

2010



2019





2010ER

DAS VELDENER VOLKSFEST ROCKT

SCHLAGZEILEN AUS DEUTSCHLAND

2010 | Lena Meyer-Landrut gewinnt im Mai „Satellite“ den „Eurovision Song Contest“ --- Am 24. Juli sterben bei der Loveparade in Duisburg 21 Menschen; mehr als 600 werden schwer verletzt --- Bei einem Volksentscheid stimmen 61% der Wähler für das strengste Rauchverbot in Deutschland. Auch in Festzelten darf nicht mehr gequalmt werden.

2011 | Die deutsche Bundesregierung unter Angela Merkel beschließt Deutschlands Aus-

stieg aus der Atomenergieproduktion

2012 | wird mit Joachim Gauck der 11. deutsche Bundespräsident gewählt --- das Jugendwort des Jahres wird „Yolo“

2013 | Kinderbuchautor Otfried Preußler, Literaturkritiker Marcel Reich-Ranicki und Kabarettist Dieter Hildebrandt versterben.

2014 | Deutschland wird in Brasilien Fußball-Weltmeister --- „Conchita Wurst“ gewinnt den ESC

2015 | Die „Flüchtlingskrise“ beherrscht die

bundesweit die Schlagzeilen

2017 | Am 16. Juni stirbt der langjährige Bundeskanzler Helmut Kohl im Alter von 87 Jahren

2018 | Zum Jahresende leben 83,0 Mio. Menschen in Deutschland

2019 | Der Kasseler Regierungspräsident

Walter Lübcke wird vor seinem Haus erschossen --- Bei einem Anschlag auf die Synagoge in Halle sterben zwei Menschen --- Am 9. November jährt sich der Mauerfall in Berlin zum 30. Mal --- Terroranschlag auf den Berliner Weihnachtsmarkt an der Gedächtniskirche: 12 Menschen dabei ums Leben

DIE 2010ER JAHRE IN BAYERN

2010 | In Stein an der Traun stürzt ein hoher Felsbrocken auf ein Einfamilienhaus. Bei dem Unglück sterben der Vater und die 18-jährige Tochter --- Mit *Winterkartoffelknödel* veröffentlicht die Landshuterin Rita Falk ihren ersten „Eberhofer“-Krimi --- Die Volksmusikerin und „Jodelkönigin“ Maria Hellwig stirbt mit 90 Jahren an den Folgen einer Infektion.

2011 | In Germering fliegt in der Nacht vom 20.01. ein Wohnhaus in die Luft --- Der Münchner Filmproduzent Bernd Eichinger erleidet während eines Abendessens in Los

Angeles einen tödlichen Herzinfarkt --- 125. Todestag König Ludwig II. --- Im Amtsgericht Dachau wird ein junger Staatsanwalt von einem Angeklagten erschossen.

2013 | heißt es „Land unter in Bayern“. In Passau wird mit 12,89 m der höchste Pegelstand seit 500 Jahren gemessen. --- Horst Seehofer wird als bayerischer Ministerpräsident und CSU-Vorsitzender bestätigt.

2014 | 50. Münchner Sicherheitskonferenz im Februar --- Uli Hoeneß geht wegen Steuerhinterziehung ins Gefängnis.

2015 | Zum 100. Geburtstags von Franz Josef Strauß finden zahlreiche Gedenkveranstaltungen statt.

2016 | Zum Jahreswechsel wird in Oberaurach in Unterfranken ein elfjähriges Mäd-

chen von einem Schuss in den Kopf getötet --- Am 9. Februar rasen nahe Bad Aibling (Landkreis Rosenheim) zwei einander entgegenkommende Regionalzüge bei vollem Tempo ineinander. Zwölf Menschen kommen ums Leben. Rund 80 werden verletzt --- Im Mai und Juni sterben in Niederbayern nach heftigen Regenfällen sieben Menschen im Hochwasser --- Am 22. Juli richtet ein 18-jähriger Amokläufer in München ein Blutbad an. Der Deutsch-Iraner tötet neun Menschen und sich selbst --- Bei einer Razzia im mittelfränkischen Georgensgmünd schießt ein „Reichsbürger“ auf Polizisten und verletzt vier Beamte, einer von ihnen

stirbt --- Im November zerstört ein Feuer große Teile des historischen Rathauses in Straubing
2017 | Im August wüten erneut schwere Unwetter in Bayern
2018 | Markus Söder wird Bayerischer Ministerpräsident --- Im Aichacher Bahnhof prallt eine Regionalbahn auf einen Güterzug, zwei Menschen sterben, 14 werden verletzt
2019 | Im Januar versinkt Südbayern im Schnee. In einigen Landkreisen wird der Katastrophenfall ausgerufen --- Ein 49-jähriger Mann stirbt bei einem Angriff mitten in der Stadt Augsburg



VELDEN · TAUFKIRCHEN · VILSBURG
CACTUS
BESTECHENDE MODE

OBERWALLNER
MODEERLEBNIS IN VELDEN
CHIC · STILVOLL · MODISCH

IMMER DIE AKTUELLEN TRENDS!

UND WAS WAR LOS IN VELDEN?

2010 | Es leben 6.540 Einwohner in Velden

2011 | Die Hauptschule Velden wird zur Mittelschule --- Der Fischerverein wird 50 --- Schwester Gunhild feiert ihr goldenes Professjubiläum

2012 | Veldener Fördergemeinschaft führt Velden-Gutschein ein --- Die Eiche am unteren Marktberg muss gefällt werden

2013 | Velden nimmt am Vorentscheid von „Bayerns beste Bayern“ teil. Wenige Tage später rollt die „Bayernrundfahrt“ durch Velden; zu Ehren der Veldener Radsportler findet ein „Harry Saager-Gedächtnisrennen“ statt --- Das Heimatmuseum II im alten Lehrhuberhaus geht in Betrieb

2014 | Bei den Kommunalwahlen wird Ludwig Greimel zum neuen ersten Bürgermeister gewählt --- 125-jähriges Gründungsjubiläum der FFW Ruprechtsberg --- Empfang der Olympiateilnehmerin Sophie Kratzer im Rathaus und Eintragung ins Goldene Buch des Marktes

2015 | Landrat Peter Dreier und Bürgermeister Ludwig Greimel enthüllen am

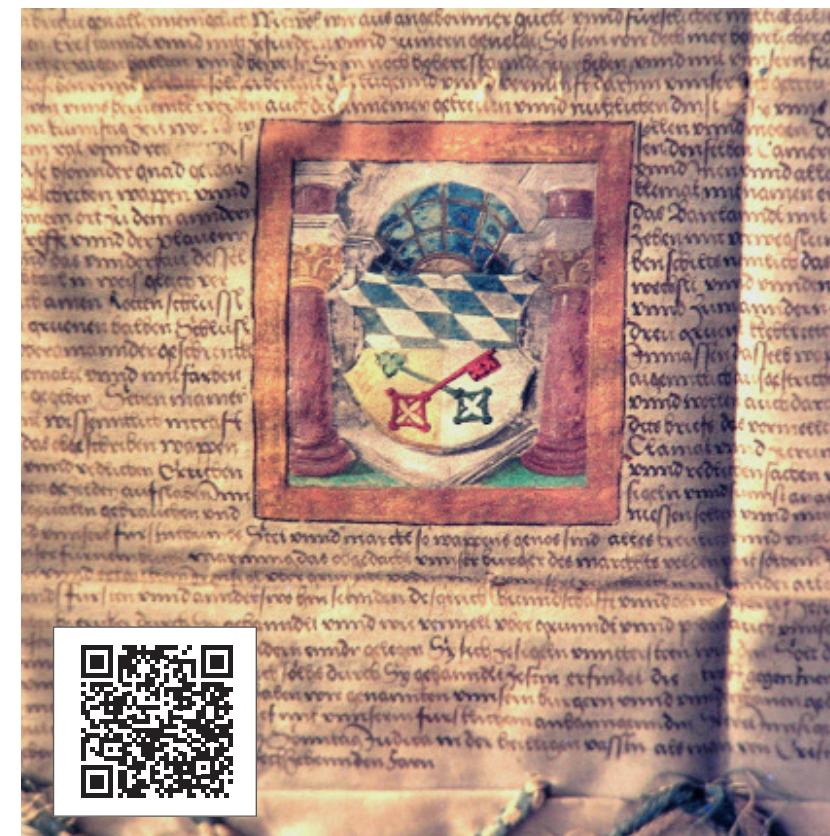
24. April an der Güterhalle das „Niederbayerische Mädchen“, eine der letzten Skulpturen des 1988 verstorbenen Veldener Bildhauers Georg Brenninger --- Es wird mit der Umsetzung des „Integrierten Ortsentwicklungskonzeptes (ISEK)“ begonnen --- Im Mai findet das 1. Veldener Radkriterium statt --- Der TSV Velden 1890 e. V. feiert im September seinen 125. Geburtstag.

2016 | Am **17. Juni wird das Veldener Wappen 500 Jahre alt** --- Der 1. Mittelaltermarkt „Dager av Ulver“ in Velden findet statt --- Im Oktober jährt sich die Partnerschaft Veldens mit der italienischen Gemeinde Roana zum 40. Mal --- Die Kramerin Resi Obereisenbuchner stirbt im Alter von 98 Jahren

2017 | Der Wetterhahn verlässt den Kirchturm und geht zur Reparatur

2018 | Der Kindergarten Velden II in der Buchbacher Straße geht in Betrieb

2019 | Der Show- und Akrobatikverein „New Dimension“ wird Europameister --- Einweihung des Veldener Parkdecks in der Jahnstraße --- Das Bayerische Cimbern-Kuratorium feiert mit Gästen aus Italien sein 50-jähriges Bestehen

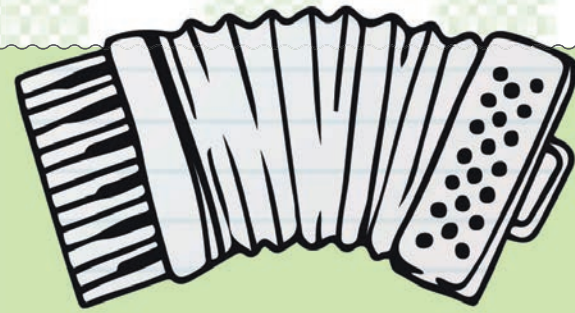


Das VeldenerMarktwappen ist jetzt 500 Jahre alt. Seine Geschichte gibt es online auf der Gemeinde-Website

1. Veldener Radkriterium - ein neues Ereignis in Velden, ebenso wie der 1. Mittelaltermarkt

Einweihung des neuen Parkhauses und Eröffnung Kindergarten II





49. VELDENER VOLKSFEST VOM 28.05.-07.06.2010

Festwirt: Markus Böckl
 Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei
 1. Bürgermeister: Gerhard Babl
 Schirmherr: Erwin Huber, Staatsminister a. D.



50. VELDENER VOLKSFEST VOM 17.-27.06.2011

Festwirt: TSV Velden 1890 e.V.
 Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei
 1. Bürgermeister: Gerhard Babl
 Schirmherr: Erwin Huber, Staatsminister a. D.



51. VELDENER VOLKSFEST VOM 01.-11.06.2012

Festwirt: Markus Böckl
 Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei
 1. Bürgermeister: Gerhard Babl
 Schirmherr: Erwin Huber, Staatsminister a. D.



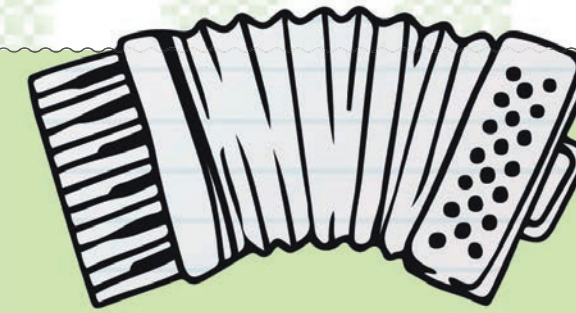
52. VELDENER VOLKSFEST VOM 24.05.-03.06.2013

Festwirt: Martin Waldinger
 Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei
 1. Bürgermeister: Gerhard Babl
 Schirmherr: Erwin Huber, Staatsminister a. D.



53. VELDENER VOLKSFEST VOM 13.-23.06.2014

Festwirt: TSV Velden 1890 e. V.
 Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei
 1. Bürgermeister: Ludwig Greimel
 Schirmherr: Erwin Huber, Staatsminister a. D.



54. VELDENER VOLKSFEST VOM 29.05.-08.06.2015

Festwirt: Hans Stammeler
 Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei
 1. Bürgermeister: Ludwig Greimel
 Schirmherr: Erwin Huber, Staatsminister a. D.



55. VELDENER VOLKSFEST VOM 19.-29.05.2016

Festwirt: Markus Böckl
 Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei
 1. Bürgermeister: Ludwig Greimel
 Schirmherr: Erwin Huber, Staatsminister a. D.



56. VELDENER VOLKSFEST VOM 08.-19.06.2017

Festwirt: TSV Velden 1890 e. V.
 Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei
 1. Bürgermeister: Ludwig Greimel
 Schirmherr: Erwin Huber, Staatsminister a. D.



57. VELDENER VOLKSFEST VOM 24.05.-04.06.2018

Festwirt: Markus Böckl
 Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei
 1. Bürgermeister: Ludwig Greimel
 Schirmherr: Erwin Huber, Staatsminister a. D.



58. VELDENER VOLKSFEST VOM 13.-24.06.2019

Festwirt: Markus Böckl
 Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei
 1. Bürgermeister: Ludwig Greimel
 Schirmherr: [Landrat Peter Dreier](#)



2010 bricht für das Marketing zum Veldener Volksfest das digitale Zeitalter an. Die erste Homepage-Version geht kurz vor dem 49. Volksfest „on air“ und gewinnt im Verlauf der Festdauer auch gleich eine erfreuliche Nutzerschar. Neu ist im Jahr 2010 auch, dass es erstmals einen Biergarten vor dem Festzelt gibt. Der Bierpreis liegt bei 5,80 EUR/Maß; Betina Huber löst als 2. Veldener Wiesnmaidl ihre Vorgängerin Lisa Zehetbauer ab. Am Politischen Abend der CSU ist „Ober-Haudrauf und Kronprinz“ (Volksfestzeitung) Dr. Markus Söder zu Gast, seinerzeit noch Bayerischer Staatsminister für Umwelt und Gesundheit. Er gilt als ausgewiesener Polit-Profi mit einem „untrüglichen Gespür für publikumswirksame Themen“ (ebenda).

2011 feiert Velden sein 50. Volksfest. Als Festwirt vertritt Georg Lohmeier den TSV Velden 1890 e. V.; passend zum Jubiläum gibt es einen Jubiläumsfestkrug und ein Jubiläumsfeuerwerk am Abend des „Tags der Senioren & Kinder“. Bei der 3. Wiesnmaidlwahl setzt sich Kristina Rostin gegen starke Mitbewerberinnen durch. Für super Stimmung während der 11 Festtage sorgen u. a. die „Fetzig’n Zillertaler“, „Die Schmalzler“, „Pegasus“, das „Falkerter Schilehrer-Trio“ und „D’Moosner“. Blasmusik vom Feinsten gibt’s vom „Veldner Blechhaufa“, der „Buchbacher Blaskapelle“, der „Jugendkapelle Velden“ und der „Blaskapelle Velden“. Politischer Gast ist Christine Haderthauer, Bayerische Staatsministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

2012 unterzeichnet der Gastronom Markus Böckl den Festwirtsvertrag mit dem Markt Velden und übernimmt damit Verantwortung für das Volksfestprogramm und den reibungslosen Verlauf des 51. Veldener Volksfestes. Der Betreiber des Pilspubs Sudhaus beweist ein gutes Gespür für den musikalischen Geschmack der Volksfestbesucher und weiß aus den Vorjahren „wer (Publikum)

zieht“. Zweifelsohne gehören die „Jetzendorfer Hinterhof-Musikanten“, die „ohne Noten, nur nach Maßen!“ spielen und „Ledawix ... mehr sog i ned“, zu diesen Zugpferden, ebenso wie die Oktoberfestband „DIE KIRCHDORFER“ und auch der „Weißblaue Stimm Tisch - live!“ mit den Stars der volkstümlichen Musik. Das erfahrene ISW-Moderratoren-Duo Theresia Kölbl und Herbert Suttner begleitet am 1. Volksfestsonntag auch die 4. Wiesnmaidlwahl, bei der die Pferdenärrin Bettina Reintinger das Rennen macht.

2013 kann der Auftakt zum 52. Veldener Volksfest mit einem Fassanstich am Marktplatz bei Bilderbuchwetter nicht besser verlaufen. Die feschen Wiesnmaidl-Kandidatinnen in ihren hübschen Dirndl (die der Festwirt ihnen spendiert hat), und die schön geschmückte Kutsche, mit der sie zum Festplatz fahren, bieten den Zaungästen ebenso etwas fürs Auge wie der gesamte Festzug. Leider macht der Wettergott am 1. Volksfestsonntag aber nicht, was der Landtagsabgeordnete und Schirmherr Erwin Huber will, so dass der „Open Air-Gottesdienst“ zur Motorradweihe kurzerhand in die kath. Pfarrkirche St. Peter verlegt wird. Beim anschließenden Mittagstisch mit „Räuber Kneißl“ und seinen Kumpanen ist das Nass von oben auch gleich wieder vergessen. Martin Waldinger, der als „Wirt z’Bax“ das Veldener Volksfest von Kindesbeinen an kennt, ist es gelungen, für den „Tag der Familie und Nachbarschaft“ die international bekannte Damenkapelle „Bayrische 7“ zu engagieren, zu deren Besetzung die in Prag geborene und seit vielen Jahren in Vilsln lebende Michaela Stahnke gehört. Die Keyboarderin und Sängerin, die sich als Musiklehrerin in der Musikschule Velden engagiert, macht nicht nur bei den „Bayrischen 7“, sondern auch als Mitglied der „DirndRockBand“ neben Stefanie Hertel und zwei weiteren Bandmitgliedern eine ausgezeichnete Figur.



Die „Hoglbuchan Sasndengla“, die am „Tag des Pferdes“ auf der Bühne stehen, nehmen das auf Hochwasser-Niveau angestiegene Nass vor dem Festzelt heiter, während die Rösser, statt wie geplant zu rennen, aus Sicherheitsgründen im Stall verbleiben müssen.

Ins Wasser fällt am Politischen Abend der CSU auch der angekündigte Besuch des Bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer - bis zum Nachholtermin im August in Hinterskirchen muss das Grußwort des Präsidenten genügen.



EIN SEE FÜR SEEHOFER? Zwar herrscht in der Marktgemeinde Velden große Vorfreude angesichts des heute bevorstehenden Besuches von Ministerpräsident Horst Seehofer - dass aber der Markt sich in eine Seenlandschaft verwandelt hat, steht in keinem Zusammenhang mit dem hohen politischen Besuch: Was man für eine Maßnahme des Ortsmarketings halten könnte, ist schlichtweg dem Dauerregen der vergangenen Tage geschuldet. Und der Ministerpräsident sei an dieser Stelle vorsorglich beruhigt: Das Festzelt ist trocken. (Text: sts)

Christlich-Soziale Union in Bayern



Horst Seehofer
Vorsitzender der Christlich-Sozialen Union
Bayerischer Ministerpräsident

Grußwort zum Veldener Volksfest

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

man soll die Feste feiern, wie sie fallen, heißt es im Volksmund. Und so bietet sich beim Veldener Volksfest ein hervorragender Anlass, zu dem ich auch selbst gerne komme. Volksfeste in Bayern sind Ausdruck des Lebensgefühls und der Heimatliebe der Menschen. Hier werden Traditionen gelebt und das „Heimatgefühl Bayern“ gefeiert.

Bayern ist eine lebens- und liebenswerte Heimat. Sämtliche Umfragen zeigen: Die Menschen leben gern in Bayern. Eine wirtschaftliche gute Entwicklung, tüchtige Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, fleißige Unternehmerinnen und Unternehmer, gelebtes Engagement im Ehrenamt, lebendiges Brauchtum, kreative Innovationen, herrliche Landschaften und eine intakte Natur – das sind nur beispielhafte Punkte, die Bayern so besonders machen. Das alles wäre aber nicht so, wenn nicht die Menschen mit Ihrem Einsatz Bayern so tatkräftig gestalten würden. Dafür möchte ich Ihnen allen meinen herzlichen Dank aussprechen.

Und wer viel arbeitet, der kann auch feiern! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und allen Besucherinnen und Besuchern des Veldener Volksfestes fröhliche und gesellige Stunden!

Herzlichst


Ihr Horst Seehofer

2014 startet das Volksfest mit dem TSV Velden 1890 e. V. als Festwirt und einem „Abend des Sports“. Neben dem bekannten Ballakrobaten Freddy Reindl zeigen die „Flying Heroes“, die „New Dimension“, die „Pezziball-Trommler“, die „Red Diamonds“, die „Sportjugend des TSV“, die „Future Dancers“ und die Mädels und Jungs von der Abteilung „Teakwondo“ ihr Können und begeistern das Publikum. Musikalisch begleitet werden die Sportler vom „Duo For You“, Eva und Ulli Luginger.

Wie in den vier Jahren zuvor, findet auch 2014 wieder eine Wiesnmadlwahl mit prominent besetzter Wiesnmadl-Jury statt. Christina Geiselbrechtinger wird zum 5. Veldener Wiesnmadl gekürt. Im WM-Jahr 2014 mit dem TSV als Festwirt ist es allzu (selbst-)verständlich, dass in der „Sportler-Bar“ eine Großleinwand aufgebaut und den Fußballfans die Verfolgung wichtiger Spiele wie „Deutschland – Ghana“ ermöglicht wird. Nach Toren von Götze (51'), Ayew (54'), Gyan (63') und Klose (71') endet das nervenaufreibende Match 2–2 unentschieden.

Einen festen Platz im Programm hat am „Tag des Pferdes“ seit vielen Jahren der „Weißblaue Stammtisch - live!“ mit den Stars der volkstümlichen Musik. Zum 53. Veldener Volksfest findet auch das beliebte Pferderennen des Rennvereins bei strahlendem Wetter statt.

2015 übernehmen „Roland Hefter“ und die „ISARRIDER“ am Vorabend der Offiziellen Volksfesteröffnung die Aufgabe, die Veldener Volksfestbesucher mit „Geschichten in Liedern, direkt aus dem Leben, voller positiver Energie und bayrischer Lässigkeit, umgesetzt in klassischer Rock'n Roll Besetzung mit zwei Gitarren (Roland Hefter/Wolfi Hierl), Bass (Erich Kogler), Schlagzeug (Babs Margeth) und Stephan Reiser am Saxophon“ (www.roland-hefter.de), in Ekstase zu versetzen. Das gelingt den Musikern auch mit Leichtigkeit!

Dass „D'Moosner“ am darauffolgenden Eröffnungsabend an den Erfolg des gelun-

genen „Warm-ups“ problemlos anknüpfen können, verwundert bei der großen Fangemeinde, die die Partyband in Velden hat, nicht und muss eigentlich unter Insidern auch nicht extra betont werden. Eigentlich! Denn wer weiß, ob es in 50 Jahren noch Zeitzeugen gibt, die bestätigen können, dass immer dann, wenn „D'Moosner“ gspuid ham, spätestens um 8 Uhr abends die Jugend auf den Bierbänken stand und es kein Halten mehr gab.

Der am nächsten Morgen am Marktplatz stattfindende Gottesdienst unter freiem Himmel und die anschließende Motorradweihe mit Pfarrer Tobias Rother können, was die Zahl der Gottesdienstbesucher als auch die der teilnehmenden Biker betrifft – gezählt wurden über 300! – als schöner Erfolg des Motorradclubs Velden verbucht werden, der für diesen Programmpunkt verantwortlich zeichnet.

Eine großartige Show liefern am Abend die Wiesnmadl-Kandidatinnen des Jahres 2015, angeheizt vom Moderator des Abends, Herbert Suttner, den man vom Weißblauen Stammtisch her kennt. Als Siegerin der Wahl geht Andrea Waldinger hervor; eine weitere Wahl findet seither nicht mehr statt.

Bereits am nächsten Abend, dem „Tag der Behörden“ kann das neue Wiesnmadl auf der Bühne und bei einem Rundgang durch den Vergnügungspark beweisen, dass die Jury die richtige Wahl getroffen hat. Und sie macht ihre Sache richtig gut und sichtlich mit Freude.

Eher ungewöhnliche Klänge sind am Fronleichnamsmittag zu vernehmen. Die „New Dixie Company“ aus München grooved sich auf angenehme Art und Weise mit Banjo, Sax und Gesang in die Herzen derjenigen, die gerne auch mal etwas abseits des „bayrischen Musik-Mainstreams“ hören. Und während die Füße noch im Dixie-Rhythmus wippen, macht sich „Polaroid“, eine junge Veldener Musikgruppe, bereit für ihr Debüt auf dem Volksfest. Ihr Genre „Indie“ (Kurzform von „Independent-Rock“) ist ebenfalls nichts, was man für gewöhnlich im Veldener Bierzelt hört, weshalb dem Festwirt Hans Stammeler ein Extra-Lob für seinen „Mut zum Neuen“ gebührt.

Mit dem Besuch von Staatsminister Dr. Markus Söder, dem „Verfechter solider Finanzen und Partner der Heimat“, wie es in der Ankündigung des CSU-Ortsverbandes Velden heißt, endet das 54. Veldener Volksfest zur vollsten Zufriedenheit der Besucher und aller Beteiligten.

2016 verlängert sich das Veldener Volksfest mit der „Großen Schlagernacht“ von und mit Eva Luginger um einen weiteren Tag und beginnt somit am Donnerstagabend mit Künstlern und ihren Schlagern, die man aus „Funk + Fernsehen“ kennt. Mit dabei sind „Nicki“, bekannt als „Bayrisches Cowgirl“, Schlager-Titan „Bernhard Brink“, der legendäre „Bata Illic“, die „New Dimension“ und die aus Obervilslern stammende Schlagersängerin und Gastgeberin „Eva Luginger“. Im Vorfeld dieser für Bayern eher „gewagten“ Veranstaltung sind noch alle mega aufgeregt, doch schon nach wenigen Minuten steht fest: Der Abend wird ein toller Erfolg!

Viel Zeit zum Erholen von einer langen Tanznacht bleibt den Volksfestbesuchern nicht, denn am Freitagabend kurbeln die „Jetzendorfer Hinterhof-Musikanten“ die Stimmung schon wieder ordentlich an. Und auch am Samstagabend geben die „Münchner G'schichten“ alles, um dem gemischt alten Publikum, das zwischen durch am Samstagmittag auch noch das Anzapfen und den Auszug absolvieren muss, ordentlich einzuheizen.. Ein wenig gemütlicher geht's am 1. Volksfestsonntag zu. Zum Frühschoppen unterhalten „Martl & Hans“ die Besucher, und zum Mittagstisch steht „Kaiserschmarrn“ auf dem Programm (leider nicht auch auf der Speisekarte). Einen grandiosen Sonderauftritt legen am Abend die „Hinterskirchner Goaßlschnoizer“ hin; sie lassen mit großem Geschick ihre Peitschen über den Köpfen der Volksfestbesucher knallen, dass denjenigen, die mit dererlei urbairischer Tradition nicht so vertraut sind, angst und bange wird, oder wie man in Bayern eher sagt: Da Oarsch auf Grundeis geht.

Am „Tag der Vereine“, an dem die „Stieflziacha - bairisch, herzlich, echt“ dafür

sorgen, dass es im Bierzelt rund geht, wird, weil schlechtes Wetter im Mai das Versteigern des Maibaums vereitelt hat, dieser Brauch kurzerhand ins Festzelt verlegt. Kleinere und größere Holzklötze „gehen weg wie die warmen Semmel“ – zur Freude des Burschenvereins, der die Sache mit der Versteigerung organisiert und erfolgreich durchgezogen hat.

Mit „DIE KIRCHDORFER®“ kehrt am Abend des „Tags der Senioren & Kinder“ ein wenig oberbayerisches Oktoberfest-Feeling ins niederbayerische Bierzelt ein, denn dort, auf dem Oktoberfest, spielt die Band seit vielen Jahren im legendären Hacker-Zelt, dem „Himmel der Bayern“.

An Fronleichnam laden Theresia Kölbl & Herbert Suttner von Radio ISW zum „Weißblauen Stammtisch“ ein und bringen Stars der volkstümlichen Musik mit nach Velden. Am Abend heizt die Partyband „Ois Easy“ dem Publikum ordentlich ein, das dann auch bis zum Ende des zweiten Volksfestwochenendes kaum mehr zur Ruhe kommt.

Zum Abschluss das 55. Veldener Volksfest gibt es ein großes Feuerwerk.

2017 Nach einem wunderbaren Freitagabend mit der Band „O'zapft is“, bedanken sich am darauffolgenden Samstag, dem offiziellen Eröffnungstag, der Festwirt und der Festbräu mit Freibier aus dem Fass bei den Teilnehmern des Festzuges. Cirka 30 Vereine werden erwartet, die, angeführt von der Blaskapelle Velden, vom Marktplatz zum Festplatz ziehen und dort von Bürgermeister Ludwig Greimel, Landrat Peter Dreier und Schirmherr Erwin Huber auf weitere 10 Tage Volksfest eingeschworen werden. Am Abend liefert dann „Dolce Vita“ eine Volksfestparty der Superlative.

Bei strahlendem Sonnenschein empfängt der Motorradclub Velden e. V. am Sonntag befreundete Biker aus Nieder- und Oberbayern zum Open-Air-Gottesdienst am Marktplatz, der für dieses Event mit seinen historischen Fassaden eine perfekte

Kulisse bietet. Pfarrer Rother, der es versteht, sich mit viel Empathie in die Herzen der Biker zu predigen, genießt die anschließende Rundfahrt durch Ober- und Untervils-lern, Ruprechtsberg, Eberspoint und Pauluszell. Sie endet praktischweise am Festzelt, wo zum Mittagstisch eingekehrt wird. Dort sorgen „Nickies Duo“ mit der Musikle-gende Peter Lankes bis zum Nachmittag für Unterhaltung, bis „Die Rottaler“ überneh-men und ein langer Volksfesttag erfolgreich zu Ende geht.

Am „Tag der Behörden“, der traditionell musikalisch gestaltet wird von der „Blaska-pelle Velden“, zieht es bei sommerlicher Witterung die Repräsentantinnen und Reprä-sentanten der Kommunen und des Landkreises für das obligatorische Gruppenfoto vor die Tür. Einmal draußen aus dem Festzelt, genießen die „Offiziellen“ auch gleich einen kurzen Rundgang über die Wiesn. Im neuen Wein- & Weißbierstadl wartet Fest-wirt Martin Schuster auf Gäste, die sich über das alternative Getränkeangebot freuen und es ausgiebig testen.

Die „Heldensteiner Heubodnblosn“ verspricht am „Tag der Vereine“ fetzige Musik für junge Leute und Leute, die jung geblieben sind –und hält ihr Versprechen!

Als „Da Veldner Blechhaufa“ auf dem Programm steht, ist es bereits Mittwoch und „Seniorenachmittag & Tag der Kinder“. Am Seniorenachmittag lädt die Gemeinde alle über 70jährigen Einwohner zu einer Brotzeit ins Festzelt ein, was gerne und dank-bar angenommen wird. Für die Kinder gibt's am Nachmittag von den Schaustellern ermäßigte Preise, was ebenfalls Tradition hat in Velden. Heiß geht's am Abend zu mit den „Münchner G'schichten“ - da gibt's kein Halten mehr, alles auf die Bänke, fertig, und schon wieder ist der Maßkrug leer.

Die 25 Musiker starke „Blaskapelle Grünsfeld“ passt kaum auf die Veldener Bühne, doch das tut ihrem Können keinen Abbruch. Die Besucher sind begeistert von der Kapelle aus dem Frankenland, und mit Franken und Bayern haben auch Freunde des Volksfestes aus der Pfalz an diesem Fronleichnamsvormittag ihren Spaß im Festzelt.

Am „Tag der Betriebe“ rocken „d'Reichenkirchner“ das Bierzelt und läuten mit

ihrem schweißtreibenden Auftritt das zweite Volksfestwochenende ein. Schon um 14 Uhr öffnen am „Tag der Familie & Nachbarschaft“ die Fahrgeschäfte, und auch im Zelt kann man bereits mit Schmankerl aus der Festküche und einer frischen Maß in die-sen Volksfesttag starten. Mit den „Local Heroes“, der Partyband „D'Moosner“ ist am Abend noch einmal „Full House“ zu erwarten. Mit einem Mix aus boarisch-volkstüm-licher Unterhaltung, Showeinlagen und Schlagern, aktuellen Hits und zeitlosen Klas-sikern, gekrönt von einer der besten Cover-Versionen von AC/DC's „Highway to Hell“, bringen „D' Moosner“ das Festzelt zum Beben und das Publikum zum Ausrasten.

Wie gut, dass es am letzten Volksfestsonntag, dem „Tag des Pferdes“ beim „Weiß-blauen Stammtisch - live!“ etwas gemütlicher zugeht und beim musikalischen Aus-klang mit „Sepp Eibelsgruber“ die Ohren eine neue Chance haben, sich von der Lautstärke der Partynacht zu erholen. Mit dem Besuch des CSU-Generalsekretärs Andreas Scheuer, der sich spontan und unabgesprochen für ein „Gruppenbild mit Damen“ vor dem Wein- & Weißbierstadl zur Verfügung stellt, endet das Volksfest 2017 sehr erfolgreich und zur Zufriedenheit aller.

2018 startet das 57. Volksfest mit der 3. Eva Luginger-Schlager-nacht und ihren Gästen „Tony Marshall“, „Nino de Angelo“, den „New Dimension“ und „Hannah“, einer Mundartsängerin aus Österreich, die für die erkrankte Melissa Naschenweng einspringt. Mit ihrem Outfit und ihrer Aufforderung an die Frauen „Aussa mit de Depf“ bringt Hannah vor allem das männlichen Publikum ordentlich in die Bredouille. Wohin denn nur schauen? In de Depf oder doch besser nur auf die heißen Stiefel? Nun: Jeder, wie er mog! Dass auch der in die Jahre gekom-mene und gesundheitlich angeschlagene Tony Marschall sowie der am Leben und an der Liebe gereifte Nino de Angelo das Publikum ins Schwärmen bringen, ist allein ihrem Können geschuldet. Mit ihren eigenen Gesangseinlagen sorgt Gastgeberin Eva Luginger erneut für eine tolle Schlager-nacht in Velden.

Das erste Volksfestwochenende hält an alten und bewährten Programmpunkten wie dem Auszug am Samstag und der Motorradsegnung am Sonntagvormittag fest. Für Stimmung im Festzelt sorgen am Samstagabend „Dolce Vita“, am Sonntag zum Mittagstisch die „Bavarian Tops“ und danach „Sepp Eibelsgruber“.

Neu ist am Fronleichnamsnachmittag das „1. Veldener Dirndl- & Burschenvereins-treffen“, bei dem die größten Gruppen, die das Battle gewinnen, mit je 50, 30 oder 20 Liter-Fässern Volksfestbier belohnt werden. Während am Vormittag des Feiertags „Da Veldner Blechhaufa“ mit traditioneller Blasmusik aufwartet, bringen am Abend „TETRAPACK“ Jung und Alt auf die Bänke und sorgen für eine lange Partynacht auf dem Veldener Volksfest.

Mit den „Thanngindler Musikanten“ und dem Gstanzlsänger Josef „Bäff“ Biendl endet am Sonntagabend das Volksfest und mit ihm auch die langjährige Amtszeit des Schirmherrn Erwin Huber, bayerischer Staatsminister a. D.

Eine sehr sympathische Ilse Aigner, Vize-Ministerpräsidentin und Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr, setzt sich beim Politischen Abend der CSU gegen die im Bierzelt üblicherweise laute Geräuschkulisse problemlos durch. Man hört der uneitlen Politikerin gerne zu, wenn sie über Themen wie Wohnungsnot, Sicherheit, sozialen Frieden und die politische Zukunft Bayerns und Deutschlands spricht. Ilse Aigner, die 1994 erstmals in den Bayerischen Landtag gewählt wird und dem sie seit 2013 nach einer Phase als Bundestagsabgeordnete in Berlin wieder angehört, lässt sich im Anschluss an ihre Rede von Radiomoderator Thomas „Föcki“ Föckersperger zum Interview in die leere „Almenrauschbar“ entführen, mischt sich unter die Menge, beantwortet Fragen, hinterlässt ihre Unterschrift als Autogramm auf dem Volksfest-Shirt und im Goldenen Buch des Marktes – und einen nachhaltigen Eindruck.

2019 beginnen die Vorbereitungen zum 58. Veldener Volksfest damit, dass nach dem Ende der Schirmherrschaft von Erwin Huber ein neuer Schirmherr gesucht werden muss. Schon länger deutet sich an, dass Landrat Peter Dreier für dieses wichtige Amt der Richtige sein könnte, und so reist im März eine Delegation, bestehend aus Bürgermeister und Marktgemeinderäten, Schankkellner und Festwirt zum Schirmherrnbitten nach Hohenthann. Die Nase gemeinsam mit seiner Frau Petra schnuppernd in den Sud haltend und den Duft der Maische genießend, stellen auch das anschließende Scheitelknieen im Wirtshaus gegenüber und weitere Rituale für Peter Dreier keine unbewältigbaren Hürden dar. Am Ende des Vormittags in Hohenthann steht fest: Velden hat einen neuen Volksfest-Schirmherrn!

Dass dieser nicht nur Fan des Veldener Volksfestes ist, sondern auch auf Schlagersängerin Eva Luginger große Stücke hält, macht den beliebten Landrat noch ein bisschen beliebter. Und recht hat er allemal, denn mit Gästen wie den Schlagerlegenden „Olaf, der Flipper“ und „Graham Bonney“, „Ulli Luginger“ und dem jungen Elsässer „Robin Leon“ beweist die zum Singen und Musizieren geborene Gastgeberin zum 4. Mal in Folge, dass tanzbare Schlager- und Popmusik auch in einem bairischen Bierzelt sehr gut ankommt.

Mit der aus Funk und Fernsehen bekannten Band „Münchner Zwietracht“ geht es am 1. Volksfestfreitag stimmungsvoll weiter und am 1. Volksfestsamstag heizen nach dem Auszug und einem Eröffnungsnachmittag mit dem neuen Schirmherrn und der „Blaskapelle Velden“ die „Münchner G'schichten“ dem Publikum im Festzelt ein.

Nach der Motorradsegnung am 1. Volksfestsonntag stehen mit den „Thanngindler Musikanten“, die man aus dem Bayerischen Rundfunk und Fernsehen kennt, Vertreter der klassischen Blasmusik auf dem Programm, die sich immer wieder gerne und geplant vom „Bairischen Hias“ und seinen stimmungsfördernden Gstanzl unterbrechen lassen.

Am „Tag der Behörden“ gelingt es, einige mutige Damen und Herren aus den Behörden samt Festwirt und Schirmherr zu einer rasanten Fahrt auf dem „Tropical Trip“ einzuladen, was dem/r einen mehr, der/m anderen weniger gut bekommen ist.

Nach einem „Tag der Vereine“ mit den „Graxntalern“, folgt am „Seniorennachmittag & Tag der Kinder“, der von der „Jugendkapelle Velden“ gestaltet wird, eine große Zahl der insgesamt 910 Senioren der Einladung der Gemeinde ins Festzelt. Der „demografische Faktor“ macht sich auch im Markt Velden bemerkbar; gegenüber früheren Jahrzehnten mit 400-600 eingeladenen Ü70ern, bewegt man sich 2019 bereits der magischen Zahl von „1000“ an.

Am Fronleichnamsnachmittag treten zum zweiten Mal Dirndl- & Burschenvereine aus Nieder- und Oberbayern gegeneinander an, um als größter Verein das vom Festwirt ausgelobte Freibier für sich zu ergattern. Erneut sorgen im Anschluss „TETRA-PACK“ für ausgelassene Partystimmung bis tief in die Nacht.

Ein Kracher folgt am „Tag der Betriebe“ mit der „Kapelle Menzl“. Die exzellenten und begehrten Musiker kennt man u. a. von TV-Sendungen wie den „Wirtshausmusikanten“ und dem „Straubinger Volksfest“. In Velden haben sie 2019 ihr Debüt mit dem Programm „Reisst's Eich zam, Menzl spuid auf!“.

Ein Heimspiel haben am „Tag der Familie & Nachbarschaft“ die „Moosner“, und auch der Sonntag verläuft in gewohnt guter Qualität mit dem „Weißblauen Stammtisch“ und den Stars volkstümlicher Musik am Morgen, dem Pferderennen am frühen Nachmittag und dem Ausklang mit „Sepp Eibelsgruber“ und seinen Freunden der Blasmusik.

Als am „Politischen Abend der CSU“ nach einer Rede der Familienministerin Kerstin Schreyer über die Möglichkeiten der besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf der Vorhang fällt und das 58. Veldener Volksfest einen gelungenen Abschluss findet, ahnt niemand, dass es zwei Jahre dauern wird, bis 2022 das 59. Volksfest stattfinden kann.



Bürgermeister Ludwig Greimel bedankt sich bei Fam. Ingrid und Erich Zimmermann für ihre 50jährige Volksfest-Teilnahme mit ihrem Süßwarenstand



Für Sie in der Region!

Dipl.-Ing. Arch. Marcus Bleyl
 Selbstständiger Immobilienberater,
 Vertriebsleiter Immobilien

Postbank Immobilien GmbH
 Mobil: 0173 6090323
 marcus.bleyl@postbank.de






Ausgezeichnet!



Volkstest 2010



Bierprobe im Sudhaus,
mit dabei das
1. Veldener Wiesnmaidl
Lisa Zehetbauer (mit
Schärpe), die Kandida-
tinnen 2010 Sabrina
Aigner, Kristina Rostin,
Melanie Forster,
Julia Gill (erste Reihe
v.l.n.r.) und Daniela
Nitzl (2. Reihe links),
die Moderatoren der
Wahl, Theresia Kölbl
& Herbert Suttner und
Festwirt Markus Böckl
sowie Marktgemein-
dräte, Bürgermeister
und Vereinsvertreter

Rechte Seite:
Betina Huber, die als
Kandidatin für Julia Gill
einspringt, gewinnt die
Wahl und wird
2. Voina Wiesnmaidl



Volkstfest
2011



Auszug im Regen

„Da Veldner Blech-
haufa“

Selbstverständlich:
Auch Rollator-Nutzer
bekommen den Segen

Kristina Rostin ist
3. Veldener Wiesnmaidl





*Jubiläumsfeuerwerk
zum 50. Veldener Volksfest
am „Tag der Senioren & Kinder“,
der Jubiläumsfestkrug des TSV
und gut gelaunte Volksfestgäste*

*Erneut ist Christine Haderthauer
Ehregast beim Politischen Abend*



Volkstest
2012



Bierprobe im Pilspub mit Festbräu und Festwirt, dem amtierenden Wiesnmaidl Kristina Rostin, Bürgermeister, Vereinsvertretern, Marktgemeinderäten, MdB Oßner und den Moderatoren Kölbl & Suttner von Radio ISW



Auszug 2012 mit den Wiesnmaidl in der Kutsche und den übrigen Teilnehmern, die den Weg vom Marktplatz zum Festplatz zu Fuß zurücklegen



Kaplan Rauscher beim Gottesdienst und freiem Himmel und anschließend dem Korso um den Markt, den er als Sozius im Trike genießen kann

Bettina Reintinger gewinnt die Wiesnmaidlwahl 2012





Quietschvergnügt:
Bettina Reintinger mit
Helmut „Hele“ Eggert

Veldener Prominenz
mit Schirmherr Erwin
Huber und Freunden
aus dem Landkreis in
geselliger Runde

„Gerl der Klostertaler“
rockt das Festzelt am
Weißblauen Stammtisch
- live! mit Theresia Kölbl
& Herbert Suttner und
die Stars der volkstüm-
lichen Musik

„Belsy & Florian“

„Melissa Naschenweng“

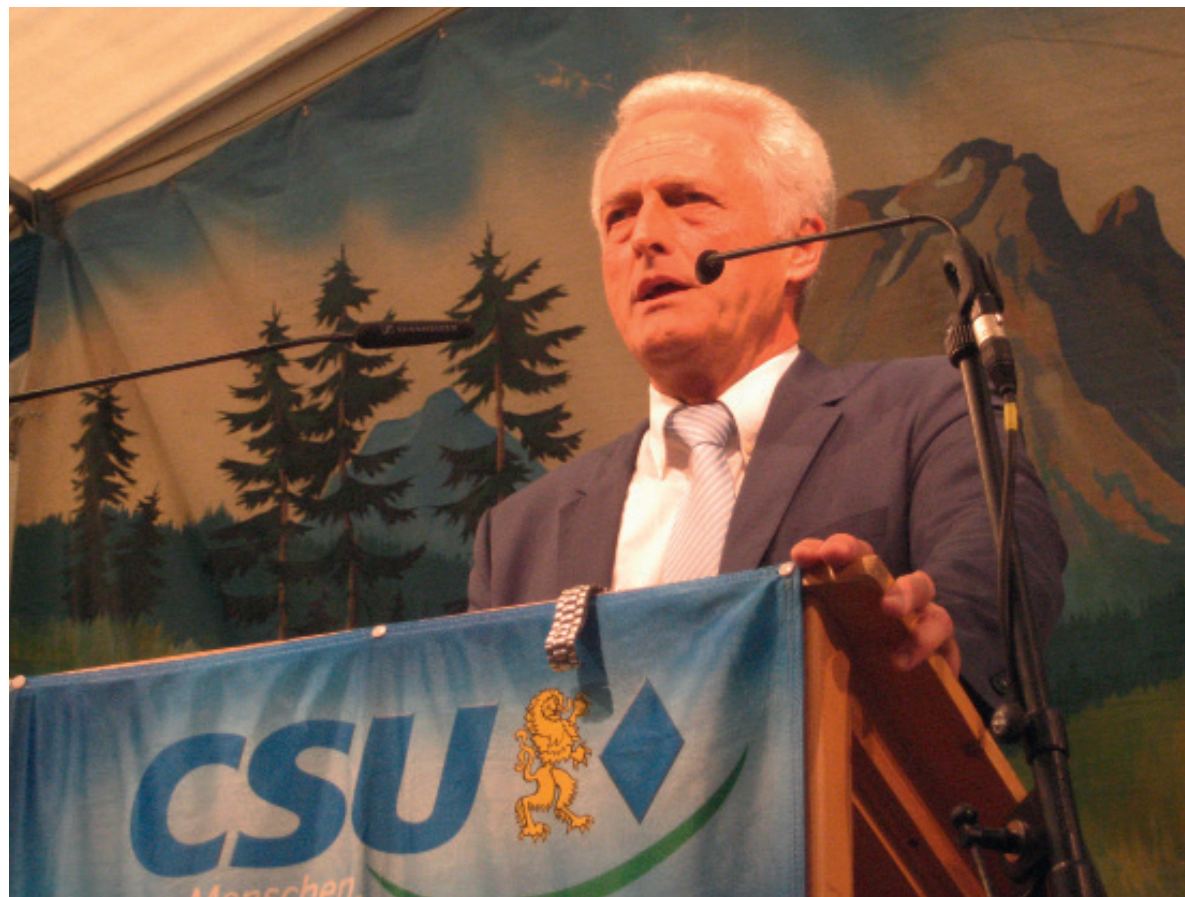




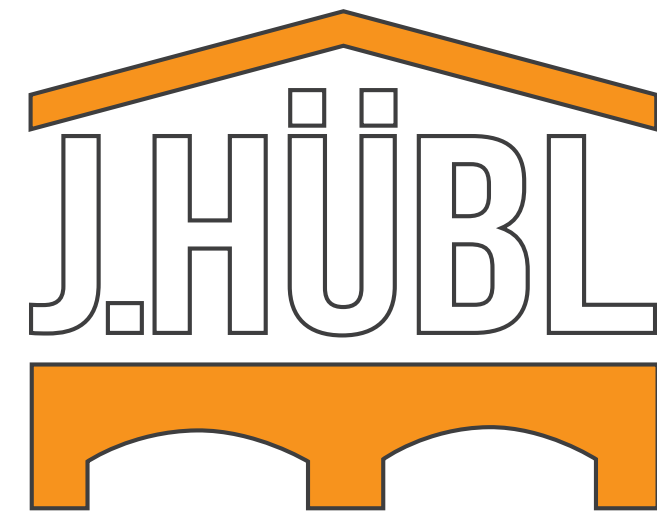
Die „Blechblosn“ und „Dolce Vita“ reißen am „Tag der Betriebe“ und am „Tag der Familie & Nachbarschaft“ die Leute sprichwörtlich vom Hocker

Fotospaß mit den Jungs vom Musemoaster Sepp Eibelsgruber





*Politischer Abend der CSU
mit Dr. Peter Ramsauer,
Bayerischer Verkehrsminister*



JOSEF HÜBL BAUUNTERNEHMUNG

HOCH- UND TIEFBAU

84149 Velden | Schwellergasse 4

Tel. 08742 96542-0 | Fax - 22

info@huebl-bau.de | www.huebl-bau.de

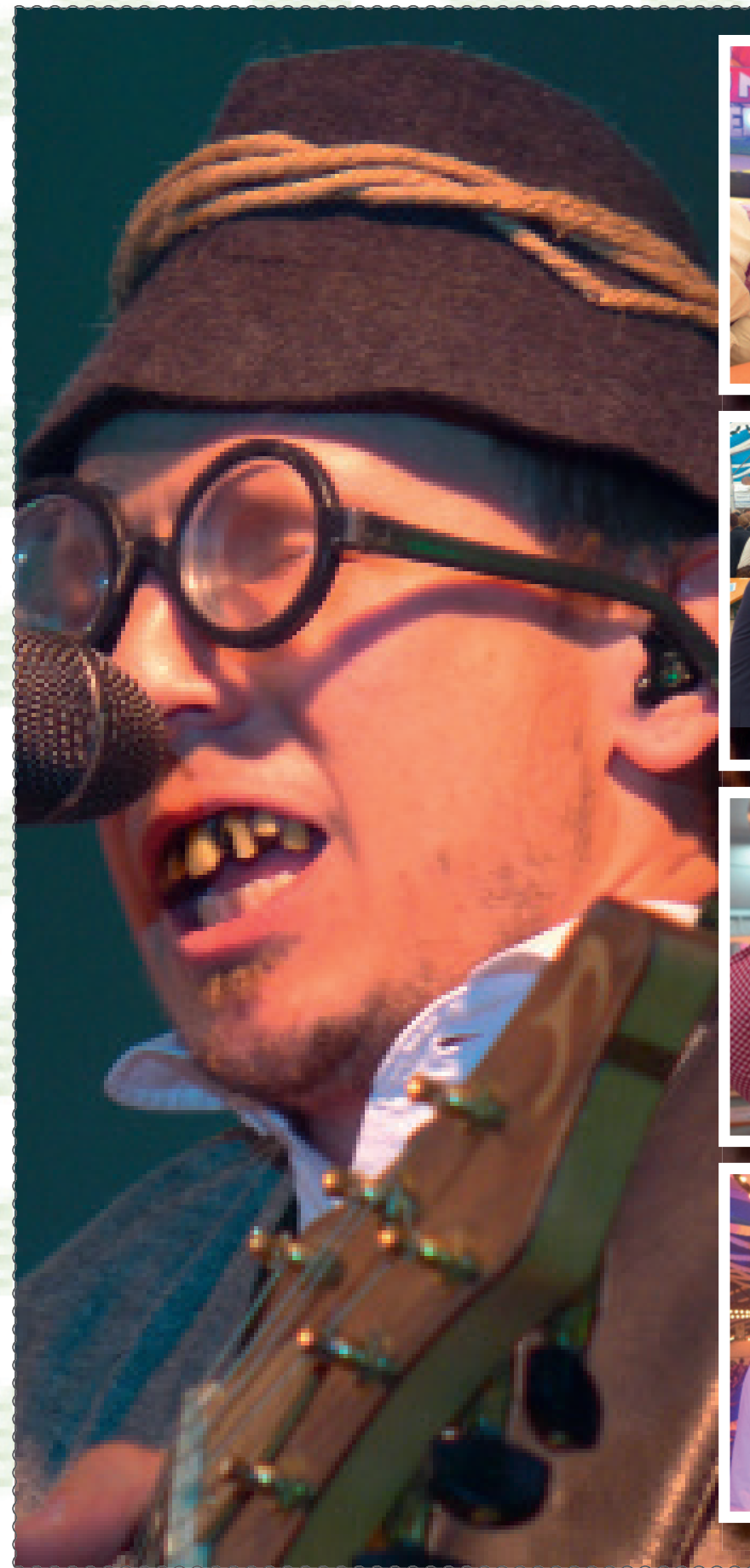
Volkstest
2013



Wo hat es so etwas schon mal gegeben? In Velden schreitet das Wienmadl Bettina nicht durch den Markt bis zum Festzelt, nein, die Pferdenärrin REITET!!!

Da kann das „gemeine Fußvolk“ sich noch so schön herausputzen, mit ihrer Pferdenummer stiehlt Bettina allen anderen die Show - und macht auch echt eine gute Figur auf ihrem geliebten Ross.

Martin Waldinger, der seine Wiesnmadln wieder beim Stoiber in Ranoldsberg hat einkleiden lassen für die Wahl, nimmt alles gelassen und genießt still das schöne Treiben.



Hochwasser!!!
Verlagerung des
Gottesdienst vom
Marktplatz in
Pfarrkirche St. Peter,
anschließend
Motorradsegnung

Spaß mit den
„JUZI's“ (linke Seite)



Lucia Mangstl
freut sich riesig
über ihre Wahl
zum Wiesnmadl





Mit oder ohne „weißblau“ auf dem Biertisch: Hauptsache, man kann gemeinsam schöne Stunden im Veldener Festzelt genießen, wie unsere Politprominenz am „Tag der Behörden“



Originelle Werbung für die Discothek „Crazy Town“ in Taufkirchen

Gute Stimmung beim Fronleichnams-Frühschoppen mit „Flash Dance“



Stimmungsbilder vom „Tag der Betriebe“
mit „Hochtirol“ aus dem Zillertal

Die Damenkapelle „Bayrische7“ bringt
Dirndl & Burschen auf die Bänke

